

HERMANN-HESSE-TAGE GAIENHOFEN

VORTRÄGE

LESUNGEN

6. bis 8. Oktober 2023

Foto: Gret Widmann

PROGRAMM

Freitag 06.10.2023 | 18:45 Uhr
Bürgerhaus Gaienhofen



BEGRÜSSUNG

durch Bürgermeister Jürgen Maas

Seit Januar 2023 amtiert Jürgen Maas als Bürgermeister der Gemeinde Gaienhofen und wird die Teilnehmenden der Hesse-Tage in diesem Jahr erstmals willkommen heißen. Anschließend Eröffnung der Vortragsreihe durch Museumsleiterin Dr. Yvonne Istas.

Freitag 06.10.2023 | 19:00 Uhr
Bürgerhaus Gaienhofen



„HERMANN HESSES WUNDERSAME GESCHICHTE“

Szenische Lesung mit Maren Bohm und Christian Bergmann, Bremen

Maren Bohms Roman „Hermann Hesses wundersame Geschichte“ stellt eine Fortschreibung von Hermann Hesses Erzählung „Narziß und Goldmund“ dar. Inspiriert von der ungleichen Darstellung der beiden Freunde Narziß und Goldmund, wird der Fokus auf Narziß gelegt und seine imaginierte Lebensgeschichte erzählt. Wie Narziß den Sinn seines eigenen Lebens sucht, wird im Sinne Hermann Hesses vergegenwärtigt. Maren Bohm (Dr. phil.) ist Autorin historisch genauer Romane. Im Verlag Karl Alber erschienen ihre philosophischen Romane „Heloisa oder die Vertreibung aus dem Paradies“ und „Hermann Hesses wundersame Geschichte.“ Gemeinsam mit Christian Bergmann, Hamlet-Darsteller der *bremer shakespeare company*, gestaltet Bohm seit 2014 szenische Lesungen zu ihren Büchern. Christian Bergmann ist als Schauspieler (Theater/Film/Kino/Fernsehen), Sprecher, Theater-Regisseur und Schauspielprofessor tätig. 2017 gewann er den Grimme-Preis. Als Gast-Dozent arbeitete Bergmann zuletzt am Max Reinhardt Seminar in Wien.



Samstag 07.10.2023 | 10:30 Uhr
Bürgerhaus Gaienhofen

„DIE HEISSEN TAGE LODERTEN WEG WIE BRENNENDE FAHNEN“: BILD UND WORT IN HERMANN HESSES ERZÄHLUNG *KLINGSORS LETZTER SOMMER*.



Vortrag von Dr. Helga Esselborn-Krumbiegel, Autorin von Hesse-Publikationen, Uni Köln

Klingsors letzter Sommer ist eines der kühnsten literarischen Werke Hermann Hesses. Entstanden 1919 im Tessin in einer Zeit des Aufbruchs und Neubeginns lässt es einige kurze Episoden im Leben des Malers Klingsor aufscheinen. Der Vortrag geht dem Zusammenspiel von Bild und Wort in Klingsors Schaffensrausch und seinem Kampf gegen die Vergänglichkeit nach. Frau Dr. Esselborn-Krumbiegel hat zahlreiche selbstständige Publikationen zu Hermann Hesse sowie Aufsätze zu Hesses Poetik und intertextueller Rezeption in den einschlägigen nationalen und internationalen Sammelbänden veröffentlicht. Neueste Publikation: „Inspiration Hermann Hesse. Eine Hommage in Geschichten“ (Suhrkamp 2022). Mitarbeit am demnächst erscheinenden Hesse-Handbuch.

Samstag 07.10.2023 | 14:00 Uhr
Bürgerhaus Gaienhofen

„MAGISCHE ORTE. EIN LEBEN MIT DER LITERATUR“



Lesung mit Prof. Karl-Josef Kuschel, Uni Tübingen

Prof. Karl-Josef Kuschel liest aus seinem Werk „Magische Orte. Ein Leben mit der Literatur“. Das im letzten Jahr erschienene Buch des Literaturwissenschaftlers und Theologen ist seine literarische Autobiographie. In ihr erzählt er von Begegnungen mit literarischen Orten und Texten, mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern, die für sein Leben und Denken prägend wurden. Dazu gehören auch Gaienhofen und Hermann Hesse. Zu dessen Werk hat Prof. Kuschel eine besondere Beziehung. Seit 2015 ist er Präsident der Internationalen Hermann Hesse Gesellschaft. Insbesondere spiegelt sich in seinem Buch die in Jahrzehnten gewachsene leidenschaftliche Auseinandersetzung des Verfassers mit Grundfragen der Religion.

HERMANN-HESSE-TAGE GAIENHOFEN 6.BIS 8. OKTOBER 2023

Anmeldung

Ich/wir möchte/n an den Hermann-Hesse-Tagen teilnehmen und reserviere/n für.....Person/en

Pauschale

Gesamtprogramm 06.-08.10.2023 76 €

Unterkunftsanfrage

Bitte senden Sie mir/uns ein unverbindliches Unterkunftsangebot

fürNächte vombis.....zu:

Doppelzimmer Einzelzimmer Ferienwohnung

Besondere Wünsche:

Einzelne Veranstaltungen

<input type="checkbox"/> 06.10.2023	19:00 Uhr Lesung Bohm/Bergmann	19 €
<input type="checkbox"/> 07.10.2023	10:30 Uhr Vortrag Dr. Esselborn-Krumbiegel	15 €
<input type="checkbox"/> 07.10.2023	14:00 Uhr Vortrag Prof. Kuschel	15 €
<input type="checkbox"/> 07.10.2023	15:00 Uhr Hermann Hesses Garten	8 €
<input type="checkbox"/> 07.10.2023	19:00 Uhr Konzert & Lesung Giéré/Lippert/Kunz	19 €
<input type="checkbox"/> 08.10.2023	11:00 Uhr Vortrag Dr. Michels	15 €
<input type="checkbox"/> 08.10.2023	13:00 Uhr Filmvorführung	6 €
<input type="checkbox"/> 08.10.2023	15:00 Uhr Filmvorführung	6 €

Wichtige Hinweise

Gegen Vorlage der Gästekarte erhalten Sie pro Veranstaltung einen Nachlass von 1 €. Änderungen vorbehalten.
Datenschutz: Mehr Informationen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten finden Sie unter www.hesse-museum-gaienhofen.de/Service/Datenschutz.



Samstag 07.10.2023 | 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Mia- und Hermann-Hesse-Haus

LITERARISCHE PAUSE HERMANN HESSES GARTEN: TRÄUME, BETRACHTUNGEN, GEFÜHLE



Nicht nur die großen Maler zogen die Sujets für ihr Werk gerne aus der Szenerie ihrer durchdacht angelegten Gärten, sondern auch Schriftsteller wie Goethe und Hesse lebten mit ihren Gärten und ließen sie in ihr Werk einfließen. Wir laden Sie ein, den sorgfältig erhaltenen Garten selbst zu erkunden: Wogende Stauden in üppigen Farben und eine besondere Atmosphäre erwarten Sie im einzigen Garten, den es von Hermann Hesse heute noch gibt.

Feines Gebäck zum Nachmittag

Genießen Sie unsere hausgemachten Kuchen und Tartes bei einer Tasse Tee oder Kaffee, bei gutem Wetter im Garten, bei ungünstiger Witterung im Haus. Einnahmen zugunsten des gemeinnützigen Fördervereins Hesse-Haus und -Garten e.V.

Samstag 07.10.2023 | 19:00 Uhr
Bürgerhaus Gaienhofen

„MIT HERMANN HESSE IN ITALIEN“



Literarisch-musikalisches Programm mit Hilmar Lippert (Konzept/Sprecher), Annina Giéré (Gesang), Martin Kunz (Klavier)

Reiseimpressionen und Musik: Hermann Hesse ist in der Zeit von 1901 bis zum Beginn des 1. Weltkrieges sieben- bis achtmal nach Italien gereist. Er hat es allerdings nie bis Rom geschafft, sondern ist immer schon vorher irgendwo hängen geblieben. In diesem Programm kommt Hesse mit seinen Impressionen von drei Reisen nach Oberitalien zu Wort, die er in den Jahren 1901, 1907 und 1913 unternommen hat. Es interessieren hier weniger seine zahlreichen Kunstbetrachtungen sondern vielmehr seine Begegnungen mit dem italienischen Volk, sein ungezwungener Umgang mit Wirten, Bürgern, Bettlern, Kindern und Mönchen. Am ausführlichsten schildert Hesse die Erlebnisse seiner allerersten Reise im Jahr 1901. Da war er noch Buchhändler in Basel und erst mit kleineren Veröffentlichungen als Schriftsteller hervorgetreten, also noch ziemlich unbekannt und hatte wenig Geld. Bei der Reise im Jahr 1907 konnte Hesse schon etwas komfortabler unterwegs sein und bei der Italienreise im Jahr 1913 war Hesse schon ein arrivierter Autor. Die Kontakte zu den einfachen italienischen Leuten nehmen ab und die Überlegungen über den Sinn des Reisens nehmen zu.



Sonntag 08.10.2023 | 11:00 Uhr
Bürgerhaus Gaienhofen

„DAS IST DIE STADT, DIE ICH LIEBE“. HERMANN HESSE IN BASEL

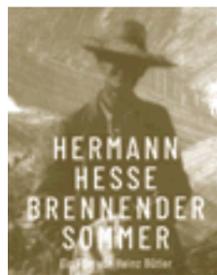


Vortrag von Dr. Volker Michels, Herausgeber der Werke Hermann Hesses im Suhrkamp Verlag, Berlin

Nur zwei Stunden entfernt von Gaienhofen liegt Basel, wo Hermann Hesse zehn wichtige Jahre seines Lebens verbracht hat und wo 2021 ein nah bei der historischen Rheinbrücke gelegener kleiner Platz nach ihm benannt wurde. Viele der Spuren, die diese alte geschichts- und geschichtenreiche Stadt im Leben und Werk des Dichters hinterlassen hat, sind vor Ort immer noch auffindbar. Nicht nur der Ausflug mit unserem Referenten könnte sich lohnen!

Sonntag 08.10.2023 | 13:00 Uhr und 15:00 Uhr
Hesse Museum Gaienhofen – Scheunensaal

„HERMANN HESSE. BRENNENDER SOMMER“



Filmesay von Heinz Büttler, Zürich, 2020

Ergänzende Filmvorführung zum Vortrag von Frau Dr. Esselborn-Krumbiegel

Der 2020 erschienene Film Hermann Hesse - Brennender Sommer von Heinz Büttler leuchtet mit dem Schauspieler Peter Simonischek den hochexpressiven Text *Klingsors letzter Sommer* in allen erdenklichen Farben aus und öffnet so die Tür zu Orten, Atmosphären, Themen, Personen und letztlich zu Hesse und Klingsor selbst. Mitwirkende des Films sind unter anderem Sibylle Lewitscharoff, Silver Hesse, Michael Limberg und der Alain Claude Sulzer. Filmdauer 1,5 Stunden.

RAHMENPROGRAMM

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

„WEITER IM TEXT. 25 JAHRE FORUM ALLMENDE“

Di-So 10-17 Uhr im Hesse Museum Gaienhofen

KUNST IM KUHSTALL – NACHLESE23

Druckgraphische Arbeiten von Kerstin Weiland & Andrea Dietz

Kapellenstr. 12, gegenüber dem Hesse Museum Gaienhofen, bild-raum-kunst.de

Fr 16-20 Uhr

Sa 14-20 Uhr

So 11-17 Uhr

HERBST-HOPPING

Sa und So 2-stündige Schiffsrundfahrten ab Steg Gaienhofen oder Hemmenhofen

Gaienhofen

Infos und Anmeldung:
Tourist-Information Gaienhofen
Tel. +49 (0)7735 9999 123
touristinfo@gaienhofen.de

Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Tel. / Fax

E-Mail Adresse


HESE MUSEUM GAIENHOFEN
Hermann Hesses 1. Haus – Kunst – Literatur
Kapellenstrasse 8
78343 Gaienhofen
Tel. +49 (0)7735 440949
www.hesse-museum-gaienhofen.de


LITERATURLAND
BADEN-WÜRTTEMBERG.DE

Bitte ausreichend
frankieren

An
Tourist-Information Gaienhofen
Im Kohlgarten 1

D - 78343 Gaienhofen